

Achenseer Hoangascht

Monatszeitung Achensee Tourismus in Kooperation mit
den Gemeinden Achenkirch, Eben, Steinberg und Wiesing
Mai 2016

Volksmusikabend in Steinberg

Infos auf Seite 2



Naturpark Karwendel

Am 14. Mai 2016 lädt der Naturpark Karwendel schon traditionell zur Veranstaltung „Der Naturpark zu Gast in Hall“ ein und bietet von 16. bis 22. Mai mehrere geführte Wanderungen an. Auf Seite 2 sind alle wichtigen Infos zu finden.

Neues Altes Widum

Am 15. April feierte der Kulturverein K.I.D. die Eröffnung des neuen Alten Widums in Achenkirch. Die neu renovierten Räumlichkeiten wurden den Besuchern gezeigt und bei gutem Essen und toller Musik auf die erfolgreiche Arbeit gefeiert. Seite 7

Freizeitanlage Buchau

In der Gemeinderatssitzung der Gemeinde Eben vom 14. April wurde das Projekt „Freizeitanlage Buchau“ vorgestellt und die Kosten für das Projekt präsentiert. Ein Protokollauszug sowie Fotos der Freizeitanlage sind auf Seite 10 zu finden.

Frühlingserwachen im Naturpark Karwendel

Der Naturpark Karwendel startet wieder traditionell mit der Veranstaltung „Der Naturpark zu Gast in Hall“ am 14. Mai 2016 und mit geführten Wanderungen von 16. bis 22. Mai 2016 in die Saison.

Am 14. Mai 2016 präsentiert sich der Naturpark Karwendel mit einem kunterbunten Angebot für die ganze Familie am Oberen Stadtplatz in Hall. Ebenso abwechslungsreich sind die zahlreichen Partner, die auch dieses Jahr wieder mit dabei sind: die anderen 4 Tiroler Naturparks, das Tiroler Steinöl, der Schindelmacher Astner, die Bergwacht oder das Waldmobil der Bundesforste, um nur einige zu nennen. Um das leibliche Wohl sorgen sich die Engalm-Bauern mit ihrem ausgezeichneten Käse vom Großen Ahornboden, BIO vom BERG und die Pfeishütte mit regionalen Köstlichkeiten.

Die Veranstaltung wird als Green Event Tirol durchgeführt. Du selbst kannst einen wesentlichen Beitrag zu diesem nachhaltigen Event leisten. Beispielsweise durch Anreise per Bus/Bahn oder mit dem Fahrrad. Dein Ein-

satz wird mit einem kleinen Geschenk belohnt! Alle Infos dazu findest du unter www.karwendel.org/greenevent-tirol

Frühlingserwachen – Geführte Wanderungen

Gleichzeitig ist der Saisonauftakt auch der Beginn der Woche der Artenvielfalt (14. bis 22. Mai 2016), in der täglich ab dem Pfingstmontag geführte Wanderungen für interessierte Einheimische und Gäste kostenlos angeboten werden.

Ziel ist es, die Naturschätze vor der Haustür rund ums Karwendel auf den Wanderungen erlebbar zu machen.

Mo, 16. Mai 2016 - Karwendelschlucht (Scharnitz)
9.00 - 13.00 Uhr
Treffpunkt: Parkplatz In der Lend, Scharnitz

Di, 17. Mai 2016 - Moosenalmrunde (Achenkirch)
9.30 - 16.00 Uhr
Treffpunkt: Parkplatz Christlumlifte, Achenkirch

Mi, 18. Mai 2016 - Holz und Trift *Erlebnis Gleirschklamm (Scharnitz) - 9.00 - 17.00 Uhr

Treffpunkt: Parkplatz In der Lend, Scharnitz

Do, 19. Mai 2016 - Issanger (Absam) - 9.00 - 16.00 Uhr
Treffpunkt: Parkplatz Eingang Halltal, Absam

Fr, 20. Mai 2016 - Steinadlertour auf den Feilkopf (Per-tisau) - 8.30 - 16.00 Uhr
Treffpunkt: Parkplatz Karwendeltäler (Mautstelle)

Sa, 21. Mai 2016 - Ehnbachklamm (Zirl) - 9.00 - 14.30 Uhr
Treffpunkt: Parkplatz Rettung Zirl

So, 22. Mai 2016 - Almenwanderung (Gnadenwald) 9.00 - 15.00 Uhr
Treffpunkt: Parkplatz Ortsteil St. Michael, Gnadenwald

Anmeldung unbedingt erforderlich! Maximale Teilnehmerzahl 15 Personen.



Anmeldung:
anton.heufelder@karwendel.org oder 0664/88446225
Anmeldeschluss ist der 13.05.2016!

Im Gemeindemuseum in Absam spannt Hermann Sonntag am Dienstag, 17. Mai 2016 um 19.30 Uhr bei einem Vortrag über das Karwendel den Bogen vom Jagdgebiet Kaiser Maximilians hin zum größten Naturpark Österreichs.



Öffentlicher Erste-Hilfe Kurs am Achensee

Um richtige Erste-Hilfe-Maßnahmen zu erlernen bzw. die Angst und Unsicherheiten bei der Ersten-Hilfe zu nehmen, veranstaltet das Rote Kreuz, Bezirksstelle Schwaz einen öffentlichen Erste-Hilfe Kurs in unserer Ortsstelle am Achensee.

Eingeladen dazu ist jeder - denn - die ersten Minuten können für das Überleben entscheidend sein!

In den meisten Notfällen sind Personen aus dem persönlichen Umfeld betroffen: Kinder, Eltern, Großeltern, Freunde oder Arbeitskollegen.

Daher ist es wichtig zu wissen, wie man in Notsituationen richtig handelt. Die erforderlichen Handgriffe und Maßnahmen regelmäßig zu trainieren und zu wiederholen - das ist die Voraussetzung um für einen Notfall gut vorbereitet zu sein.

Nur praktisches Üben in einem Erste-Hilfe-Kurs vermittelt die Sicherheit, im Notfall richtig handeln zu können.

Termine: Dienstag, 10.5.2016
Donnerstag, 12.5.2016
Dienstag, 17.5.2016
Donnerstag, 19.5.2016
Zeit: jeweils von 18.00 - 22.00 Uhr

Kursort: Rotes Kreuz Ortsstelle Achensee, Rotkreuzstraße 6, 6212 Maurach am Achensee

Kurskosten: Preis auf Anfrage

Anmeldungen und Informationen zum Kurs unter Tel. 05242/62598-24 oder unter www.rotekreuz-schwaz.at bzw. Ivonne.Luggin@rotekreuz-schwaz.at

Volksmusikabend

Landesmusikschule Jenbach-Achental

Die Landesmusikschule Jenbach-Achental lädt am Freitag, den 13. Mai zum traditionellen Volksmusikabend in der Festhalle Steinberg ein. Beginn ist um 19.00 Uhr, der Eintritt frei!

Anmeldungen für das Schuljahr 2016/17

Anmeldeschluss für das Schuljahr 2016/17 ist der 31. Mai 2016!



Nistkastenprojekt der NMS-Achensee



Die 1a Klasse posiert unter einem ihrer gut sichtbaren Werkstücke.

Die ersten Klassen der NMS-Achensee bauten unter Anleitung ihres Werklehrers Florian Prantl 40 Nistkästen, um den heimischen Singvögeln, speziell den Meisen, gute Nisthilfen zu geben.

Unterstützt wurde das Projekt von der Gemeinde Eben, die das Material für diese Arbeiten finanzierte. Gemeinsam mit dem Gemeindeförster Heini Moser wurden dann in den ersten



Die 1b Klasse mit Förster Heini Moser und Werklehrerin Christine Knapp.

Frühlingswochen die Nistkästen entlang des Notburgaweges und auf dem Weg zum Buchauer Wasserfall montiert. Heini Moser klärte die Kinder sehr ausführlich über den

Wert ihrer Arbeit und den Nutzen für den Wald auf und fand in den fleißigen Bastlern interessierte Zuhörer, die ihre Nistkästen sicher des Öfteren besuchen und kontrollieren werden.



Tourismusverband Achensee

E-Bike-Dorf Wiesing



Der Tourismusverband Achensee, Ortsausschuss Wiesing, hat für die Gäste in Wiesing ein neues Angebot entwickelt. Ab diesem Sommer präsentiert sich der Ort Wiesing als E-Bike-Dorf: 12 Unterkünfte bieten ihren Gästen moderne E-Bikes kostenlos zur Benutzung an.

Mitte April gab es für die teilnehmenden Wiesinger Vermieter eine Einschulung über die Funktionen der E-Bikes durch die Mitarbeiter von Spielrad/Jenbach. Anschließend stand eine Fahrt zum Wiesinger Büchel an und die Vermieter, Bgm. Alois Aschberger und Obfrau des Ortsausschusses Wiesing, Alexandra Zingerle, konnten die E-Bikes testen.

Bei den Betrieben erhalten Urlauber eine Komplett-Ausrüstung bestehend aus Helm, Rucksack mit einer kleinen Luftpumpe sowie Erste-Hilfe-Set sowie dem Folder E-Bike-Dorf Wiesing und sind somit bestens für ihre Tour ausgerüstet. Der Folder E-Bike-Dorf Wiesing beinhaltet Tourentipps mit Ausgangspunkt in Wiesing. Auf eine sanfte und entspannte Art und Weise werden so das Umland, sowie Sehenswürdigkeiten am Achensee, im Inntal und Zillertal entdeckt. Mit einer vollen Akkuladung sind alle angeführten Ziele gut zu erreichen.

Ebenso gibt es eine Verleihstation in Wiesing – das Cafe Stressless. Hier können E-Bikes zu fairen Preisen ausgeliehen werden.

Literaturfestival achensee.literatour

Bereits zum 5. Mal wird am Achensee das Literaturformat achensee.literatour veranstaltet und bringt viele bekannte Schriftsteller an den größten See Tirols.

Fans von Judith Taschler, Alfred Komarek, Eva Rossmann, Clementine Skorpil, Thomas Glavinic, Bernhard Aichner, Thomas Raab, Stefan Abermann und Christian Beirer haben von 12. bis 14. Mai 2016 die Möglichkeit ihre Lieblingsautoren live zu sehen und bei ihren Lesungen dabei zu sein.

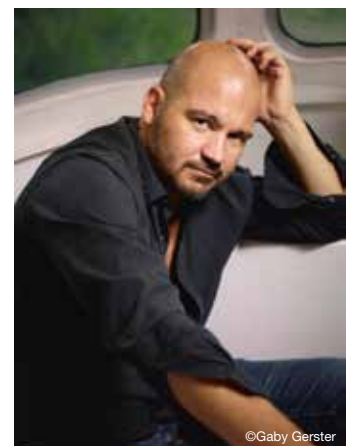
Neue Programmpunkte sind dieses Jahr der Krimi-Koch-Workshop mit Eva Rossmann im Posthotel Achenkirch und die Almlesung mit Bernhard Aichner und Thomas Raab auf der Erfurter Hütte am Rofan.

Bei der Eröffnung im Alten Widum wird neben der schon traditionellen Eröffnungslesung, dieses Jahr von Judith Taschler und Alfred Komarek, auch wieder die Verleihung des TYROLIA-achensee.literatour-Aufenthaltsstipendiums an eine oder einen junge/n Nachwuchsautor/-autorin durchgeführt. Zudem gibt es



anschließend noch eine Podiumsdiskussion zum Thema „Autorenflucht: Österreichs Schreiber wandern nach Deutschland ab“.

Die Veranstaltung Literatur am Schiff wird von Starautor Thomas Glavinic besetzt. Er präsentiert sein neues Buch „Der Jonas-Komplex“.



©Gaby Gerster

Alle Infos zum detaillierten Programm sind unter www.achensee.com/literatour abrufbar.

Der Karwendelmarsch zieht an: Schon über 1000 Anmeldungen für die 8. Auflage

Am 13. April 2016 wurde der Karwendelmarsch bei der schon traditionellen Pressekonferenz von Veranstaltern, Sponsoren und Partnern vorgestellt sowie Journalisten und Medienvertreter über alle Neuigkeiten und Altbewährten informiert.

Der Karwendelmarsch ist unzweifelhaft Tirols sportlicher Sommerhöhepunkt: Wie keine zweite Veranstaltung verbindet er genau die Vorzüge, für die das „Herz der Alpen“ von Einheimischen und Gästen gleichermaßen geschätzt wird: Er lädt dazu ein, auf sportliche Entdeckungsreise zu gehen und so in einmaliger Naturlandschaft Kraft zu tanken.

Auf 52 bzw. 35 Kilometern den spätsommerlichen Naturpark Karwendel intensiv erleben – dafür begeistern sich Jahr für Jahr tausende Menschen aus aller Welt. Um einen der begehrten 2.500 Startplätze zu erhalten, entscheiden sich die treuen Karwendelmarsch-Fans inzwischen praktisch schon im Winter für „ihr“ Event. 1000 Startplätze sind bereits vergeben – Tendenz stark steigend.

Die Karwendelmarsch-Teilnehmer sind inzwischen eine eingeschworene Gemeinschaft. Dafür, dass sich die stetig wachsende Community noch besser austauschen



v.l. Marco Frezzini - TVB Seefeld, Martin Tschoner - TVB Achensee, Cornelia Schierl - sportalpen.com, Hermann Sonntag - Naturpark Karwendel, Julia Ladner - Dynafit, Hermann Nagiller - Sparkassenverband und Franz Gstir - Bio vom Berg. Foto: pro.media

und vernetzen, aber auch über die aktuellsten News zum Karwendelmarsch informieren kann, sorgt die neue Website, in die auch ganz neue Blog-Funktionalitäten und eine Social Media Wall, die Karwendelmarsch-Beiträge aus verschiedenen Plattformen sammelt, integriert wurden. Dass der Social Media Bereich die wichtigste Kommunikationsschiene zu den Teilnehmern ist, bestätigen über 5.000 Newsletter-Abonnenten bzw. über 3.000 Facebook-Freunde deutlich.

Viele Details wurden in den letzten Jahren behutsam zum „Erlebnis Karwendelmarsch“ hinzugefügt und tragen so dazu bei, dass die Veranstaltung auch touristisch äußerst erfolgreich bilanziert:

Von 23. Juni bis 26. Juni 2016 sind z.B. die ersten Karwendelmarsch-Enthusiasten schon beim Sportalpen Trail-running Camp zu Gast am Achensee.

Die Sponsoren halten dem Marsch bereits seit Jahren die Treue und tragen mit dazu bei, dass die Veranstaltung für die Teilnehmer zu etwas ganz Besonderem wird: Bio vom Berg sorgt für biologische, regionale „Energiekicks“ an den Labestationen. Wo sonst gibt es bei Großveranstaltungen Heidelbeersuppe, hausgemachten Holundersirup oder

echt biologische Müsliriegel in höchster Qualität? Die Produkte von Tiroler Steinöl kommen im Ziel zum Einsatz – für müde Wanderbeine gibt es nichts Besseres, als eine Massage mit den Naturprodukten aus der Region. Dynafit verstärkt den sportlich-dynamischen Part und ist als Spezialist für den alpinen Bergsport, wie z.B. Trail-running, der perfekte Ausrüstungspartner. Für den Tiroler Sparkassenverband wiederum steht der gesundheitliche Vorsorgegedanke im Mittelpunkt des Engagements für den Karwendelmarsch.

Infos zum 8. Karwendelmarsch
27. August 2016, 6.00 Uhr
Start: Scharnitz
Ziel: Pertisau (bzw. Eng)
52 km Karwendelmarsch oder Karwendellauf;
35 km Karwendelmarsch (bis Engalm)
Startgeld ab Euro 45,-
Max. 2.500 Teilnehmer
Anmeldung: online unter www.sportpayment.com oder www.anmeldesystem.com – Anmeldeschluss 15. August 2016.

Weitere Infos: www.karwendelmarsch.info



Im Rahmen der Wetter.Offensive Tirol wird jedes Jahr mit n-tv eine Reportage in der Region gedreht. Bereits im September 2015 wurden die Aufnahmen für die diesjährige n-tv Sommerreportage verfilmt und es werden die Sportarten Klettern und Trailrunning vorgestellt.

Ausstrahlungstermine auf n-tv sind am Samstag, 07.05.16 um 07.20 Uhr und um 14.05 Uhr sowie am Sonntag, 08.05.16 um 09.20 Uhr.

Achensee zum Anfassen

Vermieter- & Mitarbeiterwoche
17. bis 27. Mai 2016

Der Tourismusverband Achensee und seine Partner laden alle Vermieter und Mitarbeiter zwei Wochen lang zur Mitarbeiterwoche „Achensee zum Anfassen“ ein. In diesen zwei Wochen haben Mitarbeiter der Tourismusbranche die Möglichkeit die Region besser kennenzulernen. Alles, was wir selbst erleben, kann auch dem Gast besser vermittelt werden - so der Grundgedanke von „Achensee zum Anfassen“.

In diesem Sinne - Folder (Eintrittskarte für die Mitarbeiterwoche) in den örtlichen Informationsbüros besorgen und in die Mitarbeiterwoche starten!

Die Partner 2016 sind:

Abenteuerpark Achensee, Achensee Bier, Achenseeschifffahrt, Achensee Museumswelt, Achensee Dampf-Zahnradbahn, Erlebniszentrum Tiroler Steinöl Vitalberg, Golf- & Landclub Achensee, Heimatmuseum Sixenhof, Karwendel-Bergbahn, Naturpark Karwendel, Notburga-Museum, Posthotel Alpengolf Achenkirch, Rofanseilbahn, Sport Wöll - Nostalgiebus, Tiroler Kräuterhof - Schaubetrieb, Achensee Tourismus, Wanderprogramm Achensee

Mehr Infos gibt's direkt beim Tourismusverband Achensee, Maria Wirtenberger, unter der Tel. 05246/5300-0

Steinadlerführung



Foto: Kunz PR

Neben den Wanderungen im Rahmen des Achensee Wanderprogramms bietet der Verein Naturpark Karwendel dieses Jahr auch wieder die Steinadlerführungen an.

Nirgends kommen Steinadler sooft vor wie im Naturpark Karwendel, dem größten Naturpark Österreichs. Die Ranger des Naturparks organisieren spezielle Führungen, bei denen man die Steinadler beobachten und gleichzeitig mehr über den Naturpark Karwendel erfahren kann.

An ausgewählten Terminen werden drei verschiedene Touren in das Steinadlerrevier angeboten. Mit festem Schuhwerk, geeigneter Bergkleidung und seiner Jause hat man ebenso die Chance, weitere Bewohner des Naturparks kennenzulernen und durch die artenreiche Flora zu wandern.

Bei reinen Gehzeiten von 3,5 bis 5 Stunden, erfährt man einiges über die Lebensweise dieser beeindruckenden Tiere. Die Fragen der Expeditionsteilnehmer werden natürlich

Magazin Seezeit

Ab Mitte Mai liegt in den örtlichen Informationsbüros, in verschiedenen Hotels bzw. Betrieben und bei diversen Ausflugszielen das neue Magazin "Seezeit" auf.

Zweimal jährlich in einer Sommer- und einer Winterausgabe zeigt die Region Achensee darin anhand vielfältiger Themengebiete die schönsten Seiten rund um den See – saisonal und regional. Gäste aber auch Einheimische erfahren darin Wissenswertes zur Region,

mit ansprechenden Texten und aussagekräftigen Bildern, verpackt in ein frisches Layout.

Umgesetzt werden die Magazine mit der eco.nova corporate publishing KG aus Innsbruck. Der Tourismusverband Achensee und viele Betriebe aus der Region haben sich mit Inseraten am Magazin beteiligt.

Der TVB Achensee wünscht viel Spass beim Lesen!

gerne von den Experten beantwortet und sollen so auch zur Bewusstseinsbildung für diese bedrohten Tiere beitragen.

Termine:

- Do, 5. Mai 2016
Tour Feilkopf mittelschwer
- Fr, 20. Mai 2016
Tour Feilkopf mittelschwer
- Di, 07. Juni 2016
Tour Bärenkopf mittelschwer
- So, 12. Juni 2016
Tour Feilkopf mittelschwer

- Di, 05. Juli 2016
Tour Bärenkopf mittelschwer
- Mi, 27. Juli 2016 – Tour Bärenkopf anspruchsvoll
- Fr, 05. Aug 2016 – Tour Bärenkopf mittelschwer

Anmeldung bei Naturpark-Ranger Sina Hölscher
Tel. 0664/2629535

Kosten: Erwachsene EUR 19,- und für Kinder EUR 7,50 exkl. Berg- und Talfahrt mit der Karwendel-Bergbahn



Gemeinde Achenkirch

Toller Saisonabschluss für Sabine

Sabine Danler wurde vom ÖSV, nach ihren tollen Saisonleistungen, für eines der

wichtigsten Internationalen Schülerrennen in Abetone (Italien) nominiert.

Dort haben schon Skiasse wie Marcel Hirscher, Tina Maze, Deborah Compagnoni usw. teilgenommen. Sie verpasste nur ganz knapp das Podest (2 Zehntel) und wurde hervorragende Vierte im Slalom.

Sabine erreichte die beste österreichische Platzierung bei den Mädchen (U14 + U16). Bei diesem Rennen nahmen Schüler aus 48 Nationen teil.



Langlaufsaison 2015/2016



Die Saison 2015/16 war für Thomas Postl nach krankheitsbedingten Problemen eher durchwachsen. Er konnte sich aber trotzdem in den Sprintbewerben mit dem Vizemeistertitel beweisen und wurde im Sprintcup Zweiter. Im Austriacup belegte er als

Jahrgangsjüngerer den guten achten Rang und den dritten Rang im Landescup.

Thomas möchte sich bei allen Sponsoren und dem Tourismusverband Achensee recht herzlich für die Unterstützung bedanken.

Heimspiele SV Achenkirch

U9	Sa, 07.05.2016, 11.30 Uhr SPG Achenal : Kolsass/Weer
U13	Sa, 07.05.2016, 12.45 Uhr SPG Achenal : Schwaz
Reserve	Sa, 07.05.2016, 14:45 Uhr - SV Achenkirch : Erl
KM	Sa, 07.05.2016, 17:00 Uhr - SV Achenkirch : Erl
U13	Sa, 28.05.2016, 14.45 Uhr SPG Achenal : Hall
KM	Sa, 28.05.2016, 17:00 Uhr SV Achenkirch : Schwaz 1b

Die Gemeinde Achenkirch gratuliert

Die Gemeinde Achenkirch wünscht den Jubilaren nochmals alles Gute und weiterhin viel Gesundheit und Freude im Kreise ihrer Familien.



Unser Geburtstagskind Gertrude Stoffaneller (80) mit Bgm. Karl Moser



Bgm. Karl Moser mit dem Jubilar Johann Reitmaier (80)



Das Geburtstagskind Gebhard König (70) mit Bgm. Karl Moser



Die Jubilarin Helga Luxner (70) mit Bgm. Karl Moser



Bgm. Karl Moser mit Margarethe Lanthaler (70)



Der passionierte Fotograf Josef Hackler (93) mit Bgm. Karl Moser



Bgm. Karl Moser mit der Jubilarin Hildegard Rainer (85)



v.l. Bezirkshauptmann Dr. Karl Mark mit den Jubelpaaren Maria und Karl Schmid, Helene und Robert Tschon sowie Josefina und Robert Rupprechter und Bgm. Karl Moser



Bgm. Karl Moser mit dem goldenen Jubelpaar Elfriede und Alfred Roth

Problemstoffe richtig entsorgt

DAKA – Entsorgung mit Verantwortung

Problemstoffsammlung der Gemeinde Achenkirch mit der Firma DAKA

Sammeltag: Dienstag, 31. Mai 2016

Sammelort: Bau- und Recyclinghof der Gemeinde Achenkirch

Sammelzeit: 12.00 bis 15.00 Uhr

Nähere Informationen erhalten Sie gerne im Gemeindeamt (05246/6247-0) oder direkt bei unserem Bauhofleiter Hubert Rainer (0676/84425257)

Ein Event der besonderen Art

Unter Anwesenheit zahlreicher einheimischer Prominenz wurde am Freitag, 15. April das frisch renovierte „neue Alte Widum“ der Öffentlichkeit vorgestellt.

Nach unzähligen Arbeitsstunden wurde der Saal im Dachgeschoss renoviert und auf den letzten Stand der Technik gebracht. Ein neuer, fix eingebauter Beamer und eine neue Lautsprecheranlage werden nun auch gehobenen Ansprüchen gerecht. Die Bar, schon immer Fixpunkt vieler Veranstaltungen, nennt sich nun „Bar de Kadenz“ und fand bereits am Eröffnungstag regen Zuspruch bei den Gästen.

Ein besonderes Schmuckstück wurde der „Waschsalon“, in dem nunmehr ab Mai wöchentlich der K.I.D., einem Ausspruch von Pablo Picasso folgend („Kultur wäscht den Staub des Alltags von der Seele“), zu einem zwanglosen Treffen kulturinteressierter Mitbürger aus der Achenseeregion einlädt.

In seiner Eröffnungsrede erinnerte der Obmann des Kulturvereines Achenkirch, Reinhard Obermeir, an die großen Verdienste, die sich der ver-



Manfred Trauner, Kultur im Dorf Obmann Reinhard Obermeir und Prof. Richard Agreiter. Bild: Michael Pattis (mikeP.at)

storbene Ehrenobmann des Vereines, Gerhard Bosak, um den Erhalt und die Revitalisierung dieses vom Abbruch bedrohten Kulturdenkmals erworben hat.

In Anbetracht dieser bleibenden Verdienste wurde bei der letzten Jahreshauptversammlung einstimmig beschlossen, den Saal im alten Widum „Gerhard Bosak Saal“ zu benennen.

Der Bürgermeister der Gemeinde Achenkirch, Karl Moser, dankte in seinem Grußwort dem Verein für seine steten Bemühungen um die Verbreitung des kulturellen Angebotes in der Gemein-

de und wünschte dem K.I.D. zahlreichen Besuch bei seinen Veranstaltungen und erklärte anschließend den neuen „Gerhard Bosak Saal“ für eröffnet.

Der Obmann nützte die Gelegenheit auch, zwei seiner Mitglieder zum Geburtstag zu gratulieren. Das Ehrenmitglied Prof. Richard Agreiter bekam ein Geschenk des Vereines zum 75. Geburtstag, Manfred Trauner, Ausschussmitglied, feierte unlängst seinen 70. Geburtstag. Der Abend wurde musikalisch umrahmt von den „Achentaler Holzbläsern“, denen anschließend ein Auftritt der Band „Organ Explosion“ aus München folgte, welche mit Jazzklängen auf einer Vintage Hammondorgel, Bass und Schlagzeug das Publikum begeisterten.

Ein besonderer Dank gilt dem Obmannstellvertreter des K.I.D. Herrn Alexander Oltenau welcher den Umbau des Kulturzentrums koordinierte und selbst durch unzählige Arbeitsstunden mit persönlichem Einsatz ermöglichte.

Einen nicht geringen Anteil am Erfolg der baulichen Maßnahmen verdankt der Kulturverein auch Matthias Halter, der zusammen mit den jungen Mitbürgern aus

Standesfälle

Die Gemeinde Achenkirch gratuliert

Geburtstage

50 Jahre

Carla Brauchle
Karin Meßner

70 Jahre

Gabriele Groos
Josef Woloschyn
Albert Künig

75 Jahre

Heinrich Altendorfer
Hildegard Hölzl

Diamantene Hochzeit

Maria und Ernst Pattis

Goldene Hochzeit

Anna und Erich Weineis

Silberne Hochzeit

Johanna und Josef Pockstaller
Erika und Franz Haaser

Wir gedenken unseren Verstorbenen

Helmut König im 68. Lj.
Franz Muskat im 74. Lj.

Sollten Sie mit einer namentlichen Erwähnung des Geburtstags- oder Hochzeitsjubiläums im Achenseer Hoangascht nicht einverstanden sein, bitten wir Sie um rechtzeitige kurze telefonische Verständigung im Gemeindeamt (05246/6247-14).

Bürger Service - Termine

Dienstag, 10. Mai 2016, 17.00 bis 18.00 Uhr
Kostenloser Amtstag von Notar Dr. Leonhard Hechenblaickner

Rechtsauskünfte zu notariellen Themen im Sitzungssaal der Gemeinde Achenkirch

Da war doch was ...?



In letzter Zeit häufen sich Beschwerden über die „Nichteinhaltung“ der Geschwindigkeitsbeschränkungen in unseren „Zone 30-Bereichen“ beim See, in

der Fiechtersiedlung und im Dorfzentrum.

Zur Erinnerung: im Bereich zwischen der Freiwilligen Feuerwehr Achenkirch und dem Textilhaus Luxner inklusive dem Bereich der Döxengasse mit Schule und Friedhof, zwischen Restaurant Seeck und Camping Achensee bzw. Schiffsanlegestelle Scholastika sowie der Fiechtersiedlung gilt Tempo 30.

Es werden künftig auch vermehrt Kontrollen stattfinden und damit man die Geldbörse nicht unnötig belastet, bitten wir euch um Einhaltung der Geschwindigkeitsbeschränkung.

Syrien tatkräftig mitgearbeitet hat. Diese motivierten jungen Leute wurden von Alexander Oltenau persönlich vorgestellt und erhielten den verdienten Dank des anwesenden Publikums.

Nach dem offiziellen Teil konnten die Premierengäste an einem Buffet mit tirolerisch-syrischen Schmankerln Kraft für das anschließende Konzert tanken.

Dankeschön

Ein herzliches Dankeschön an alle freiwilligen Spender, die für die Rumänien Sammlung etwas abgegeben haben.

Die Hilfsbereitschaft war, wie jedes Jahr, sehr groß. Es wurden neben Sachspenden auch Geldspenden geleistet, diese werden für den Ausbau der Kinderbetreuung verwendet.

Selbst die hier beheimatete syrische Familie hat gespendet, weil sie selbst so viel von der heimischen Bevölkerung bekommen haben.

Herzlichen Dank - Monika und Kurt Gerlach

Jugendfeuerwehr Achenkirch – Wissenstest

Am Samstag, 19. März 2016 fand der alljährliche Wissenstest des Bezirkes Schwaz statt. Austragungsfeuerwehr war heuer die Freiwillige Feuerwehr Mayrhofen. Bereits am Vormittag machten sich unsere 4 Jugendfeuerwehrmänner inklusive Betreuer, sowie unseren Kommandanten auf den Weg ins Zillertal. In Mayrhofen bei der Volksschule angekommen, wurden unsere Nachwuchsfeuerwehrler vom Jugendbetreuer Stefan, welcher heuer wieder als Bewerber vertreten war, begrüßt. Im Anschluss daran wurde gleich mit dem schriftlichen Teil (10 theoretische Fragen) begonnen. Diese meisterten alle mit links! Darauf folgte im nächsten Klassenzimmer der Stationsbetrieb mit den verschiedenen Themengebieten – wasserführende Armaturen, Knoten- und Funkkunde, Dienstgrade, Fahrzeuge und Geräte der Feuerwehr und Erste Hilfe.



Nach der vollbrachten Leistung ging es zum Rahmenprogramm, welches hervorragend organisiert wurde. Bei diesem Programm musste im Team bei den verschiedenen Aufgaben die bestmöglichen Punkte bzw. Zeiten erzielt werden. Aufgaben waren u.a. Minigolf, Luftgewehrschießen, Fußball, Basketball und ein Kistenrennen. Bei der anschließenden

Schlussveranstaltung wurden unseren Jugendfeuerwehrler ihre verdienten Abzeichen überreicht. Auch den drei besten vom Rahmenprogramm wurde ein kleiner Preis gegeben. Unsere Jugendfeuerwehr glänzte nicht nur beim Wissenstest mit ausgezeichneter Leistung, sondern auch beim Rahmenprogramm, wo mit 432 Punkten der 1. Platz erreicht

wurde!

Im Anschluss an die Schlussveranstaltung wurde der Heimweg angetreten. Natürlich durfte ein kleiner Zwischenstopp beim Mc' Donalds nicht fehlen. Im Feuerwehrhaus wurden dann noch von unserem Kommandanten Georg und Jugendbetreuer Alexander die Dienstgrade sowie die Wissenstestabzeichen überreicht.

Nochmals herzliche Gratulation zu den gezeigten Leistungen beim Wissenstest, wo Lukas Stoffaneller & David Huber das Wissenstestabzeichen in Bronze, Marco Hrascanec in Silber und Zlatko Dordevic in Gold erzielt haben! Ebenfalls Gratulation zum 1. Platz beim Rahmenprogramm!

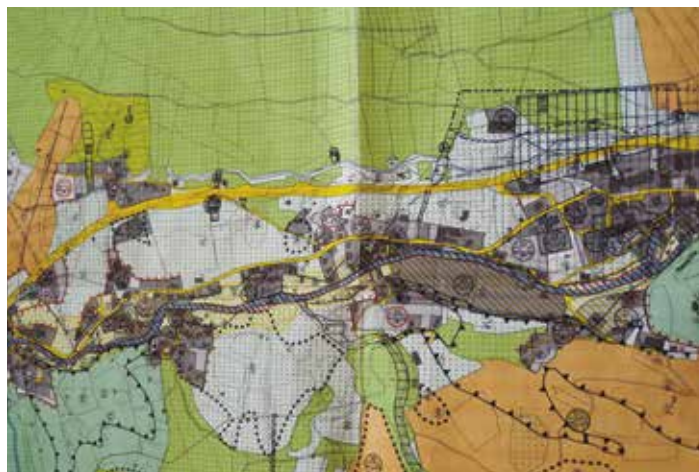
JUGENDFEUERWEHR
ACHENKIRCH – SEI DABEI

Raumordnungskonzept

Liebe Gemeindebürger!

Die Gemeinde Achenkirch hat letztes Jahr mit der Bearbeitung der Fortschreibung des Örtlichen Raumordnungskonzeptes nach den Vorgaben des Tiroler Raumordnungsgesetzes begonnen. Dieses Örtliche Raumordnungskonzept soll Grundlage für die Entwicklung unserer Gemeinde in den nächsten 10 Jahren sein und wird daher nicht nur ein Rahmen für die Raumordnung in dieser Zeit sein, sondern wird vor allem auch die Ziele und den Rahmen für die soziale und wirtschaftliche Entwicklung unserer Gemeinde abstecken. Es bildet damit ein Leitbild für die Entscheidungen unserer Gemeinde in dieser Zeit und hoffentlich auch ein Leitbild für Entscheidungen einzelner engagierter Institutionen der Gemeinde sowie für Entscheidungen privater Interessensträger.

Es ist unser Ziel, Perspektiven für die Gesamtentwicklung unserer Gemeinde aufzuzeigen und einen möglichst breit getragenen Konsens darüber zu erreichen,



was Achenkirch sein und werden soll und auch was es nicht sein und nicht werden soll. Dies wird in der Folge Grundlage für hoffentlich viele positive Entscheidungen in der Gemeinde sein. Aber es wird auch Grundlage und Leitfaden für ablehnende und negative Entscheidungen sein müssen, wenn einzelne Interessen oder Projekte in einem Widerspruch zu den gemeinsam festgelegten Zielen stehen. Es besteht nun für alle Gemeindebürger die Möglichkeit, sich an dieser nun vor uns stehenden Diskussion zur Entwicklung von

Achenkirch im Rahmen von Bürgersprechtagen zu beteiligen. Wir bemühen uns, die tatsächlich wichtigen Sorgen zu thematisieren, Visionen Raum zur Diskussion zu geben und Perspektiven zu entwickeln.

Im Gemeinderat wurden Arbeitsgruppen zu den Themenbereichen Siedlungsentwicklung, Wirtschaft und Tourismus sowie Naturraum, Land- und Forstwirtschaft festgelegt. Es wurden in bisher insgesamt acht Sitzungen – teilweise unter Einbeziehung externer Experten

– die jeweils relevanten Themen diskutiert. In der Folge sollen die Ergebnisse der Arbeitsgruppen im Rahmen von zwei Bürgersprechtagen um die Beiträge der Gemeindebürger erweitert werden. Wir möchten euch auch einzeln die Möglichkeit geben, Fragen zu stellen und Interessen zu hinterlegen. Dabei muss gleichzeitig bewusst sein, dass eine nachhaltige Entwicklung der Gemeinde nicht die Summe von Einzelwünschen sein kann, sondern das Gesamtbild im Vordergrund stehen muss.

Die Termine für die Bürgersprechtage wurden wie folgt vereinbart:

Freitag, 20.05.2016 von 09.00 – 12.00 Uhr
Freitag, 10.06.2016 von 13.00 – 16.00 Uhr

Wir laden euch herzlich ein teilzunehmen und bitten euch um vorherige Ankündigung einer gewünschten Teilnahme eurerseits bei der Gemeinde, sodass eine entsprechende Terminisierung erfolgen kann.

Kleiner Einblick in eine Rennsaison mit Höhen und Tiefen

Mit den Rennen im Rahmen der Österreichischen Meisterschaften im Pitztal ist auch für unsere Nachwuchsläuferin Teresa Lamprecht die Rennsaison 2015/16 zu Ende gegangen. Nach einer perfekten Sommer- und Herbstvorbereitung mit dem Tiroler Jugendkader am Stifserjoch und auf den heimischen Tiroler Gletschern startete Teresa topmotiviert und mit guter Form in die ersten Rennen. Gleich zu Beginn konnte sie mit einigen ansprechenden schnellen Läufen in allen Disziplinen überzeugen.



Saison standen noch die Österreichischen Meisterschaften am Programm. Teresa startete im Slalom, Riesentorlauf, Super-G und in der Super-Kombination. Sowohl im Slalom mit dem 18. Gesamtrang als auch mit dem 15. Platz in der Kombi konnte Teresa eine Saison mit vielen positiven als auch negativen Erfahrungen gesund und zufriedenstellend abschließen.

Nach einer kurzen Weihnachtspause stand wie im Weltcup auch bei den Nachwuchsläufern ein slalomreicher Jänner am Programm. Besonders für unsere Teresa ein wichtiger Monat, denn Slalom ist ihre Lieblingsdisziplin. Gleich bei den ersten

Rennen im neuen Jahr konnte Teresa ihre besten Ergebnisse einfahren und bekam somit zum ersten Mal die Chance bei einem Europacup-Slalom an den Start zu gehen. Jedoch konnte sie sich leider nicht für den zweiten Durchgang qualifizieren. Nach einem schmerzhaften

Trainingssturz verlor Teresa im Februar leider kurzzeitig ihre Form. Jedoch im März kämpfte sie sich zurück und erzielte noch einmal sowohl im Slalom als auch im Riesentorlauf ihre besten FIS-Punkte.

Zum Abschluss der langen

Im Spar-Jugendcup (ÖSV-Nachwuchscup) konnte die 18-jährige Achenkircherin ohne einen einzigen Abfahrtsstart den ausgezeichneten 5. Gesamtrang erzielen. Dabei konnte Teresa vor allem mit dem 1. Platz in der Slalomwertung groß aufzeigen. Weiters belegte sie den 8. Rang in der Riesentorlaufwertung und jeweils den 5. Rang in der Super-G- und Kombinationswertung.

Gemeinde Eben

Ausschüsse der Gemeinde Eben am Achensee

Am 4. April 2016 fanden die Wahlen der Obfrauen und -männer der sechs Arbeitsausschüsse statt, die in der Gemeinde Eben am Achensee eingerichtet sind.

Überprüfungsausschuss

Partei	stimmberechtigte Mitglieder	Ersatzmitglieder
u.nl	Katrin Rieser Wolfgang Oberlechner Heinrich Moser Andreas Heidegger	
UBE	Martina Sterzinger Obfrau	Paul Astl
ÖVP	Anton Kandler	

Ausschuss für Sport und Jugend

Partei	stimmberechtigte Mitglieder	Ersatzmitglieder	beratende Mitglieder
u.nl	Martin Obholzer Obmann Gottfried Prantl Gerhard Stubenvoll Johanna Klingler		Stefan Vetter
UBE	Paul Astl	Franz Reiter	Veronika Steger
ÖVP	Anton Kandler	Raimund Walser	Walter Wörndle

Ausschuss für Bauwesen, Raumordnung und Infrastruktur

Partei	stimmberechtigte Mitglieder	Ersatzmitglieder	beratende Mitglieder
u.nl	Josef Hausberger Obmann Josef Rieser Johannes Entner Andreas Heidegger		Wolfgang Oberlechner
UBE	Maria-Luise Gerstenbauer	Klaus Astl	Martin Rinner
ÖVP	Raimund Walser	Anton Kandler	Alexander Molitor

Ausschuss für Projekt Freizeitanlage Buchau

Partei	stimmberechtigte Mitglieder	Ersatzmitglieder	beratende Mitglieder
u.nl	Josef Hausberger Josef Rieser Johannes Entner Obmann Andreas Heidegger		Martin Obholzer Wolfgang Oberlechner Gottfried Prantl Stefan Mauracher
UBE	Paul Astl	Maria-Luise Gerstenbauer	Andreas Gerstenbauer
ÖVP	Martina Entner	Anton Entner	Raimund Walser

Partei	stimmberechtigte Mitglieder	Ersatzmitglieder	beratende Mitglieder
u.nl	Andrea Kohler-Widauer Obfrau Katrín Rieser Gottfried Prantl Stefan Mauracher		Johanna Klingler
UBE	Martina Sterzinger	Katrín Rathgeber	Brigitte Pfister
ÖVP	Anton Kandler	Christine Kinigadner	Raimund Walser

Partei	stimmberechtigte Mitglieder	Ersatzmitglieder	beratende Mitglieder
u.nl	Andrea Kohler-Widauer Martin Obholzer Bernhard Albrecht Obmann Hansjörg Kostenzer		Gerhard Stübenvoll
UBE	Maria-Luise Gerstenbauer	Peter Zwerger	Klaus Astl
ÖVP	Anton Kandler	Anton Entner	Alois Pöll

Aus dem Gemeinderat Sitzung vom 14.04.2016

Präsentation der Freizeitanlage Buchau

Herr Prof. Karl Landauer verweist eingangs auf seine bisherigen Planungstätigkeiten für das Projekt „Freizeitanlage Buchau“. Mehrere Planungen mussten wieder „verworfen“ werden, weil sie den Anforderungen oder dem vorgegebenen Budget nicht entsprachen. Das „Team Landauer“ präsentiert folglich die nun vorliegende Einreichplanung betr. die Errichtung der Freizeitanlage Buchau. Es werden die geplanten Funktionen und Räumlichkeiten im Einzelnen dargestellt und erklärt. Der Bürgermeister merkt nach Ende der Präsentation noch an, dass zur Energiegewinnung für die Gebäudebeheizung und Wassererwärmung im Sinne eines innovativen Ansatzes und der Ökologie Wärmepumpen geplant sind und dafür der bestehende „Tiefbrunnen Seespitze“ genutzt werden kann. Weiters ist eine „Landgewinnung“ in Richtung See vorgesehen, um als Ersatz für die dann bebauten Flächen genügend Liegeplätze anbieten zu können. Anschließend wird noch das Betriebskonzept erläutert, dass ein positives Betriebsergebnis in Aussicht stellt. Der Bürgermeister verweist auf die Kostenvorgabe von netto 17 Millionen und erklärt nochmals das Finanzierungsmodell.

Erweiterung Siedlungsgebiet Lärchenwiese - Baulandmodell

Seitens der Gemeinde Eben am Achensee wurde das



Ansicht von der Bundesstraße auf die Freizeitanlage Buchau



Ansicht vom See auf die Freizeitanlage Buchau

Gst 629/1 im Ausmaß von 2002 m² (gebildet aus Teilflächen der Gst 383, 629/1 und 629/2) von der Familie Wildauer für die Verwendung im Rahmen des Baulandmodells zur Schaffung von „leistbaren Baugründen“ erworben. Als Nächstes stehen nun die erforderlichen Planänderungen an. Für die Änderung des örtlichen Raumordnungskonzeptes liegen wichtige im öffentlichen Interesse gelegene Gründe, nämlich insb. die Schaffung von leistbarem Wohnraum für die heimische Bevölkerung, vor. Der Gemeinderat beschließt daher einstimmig, im Bereich der gegenständlichen Fläche die Festlegungen „Zähler W 120:

baulicher Entwicklungsbereich – vorwiegend Wohnnutzung“ und die „Zähler Vk 121 und Vk 122: Festlegung Verkehrsfläche – Neubau bzw. Ausbau“ im ÖROK aufzunehmen. Der Gemeinderat beschließt weiters einstimmig, den Entwurf über die Änderung des Flächenwidmungsplanes im Bereich von Teilflächen der Gst 383, 629/1 und 629/2 (Umwidmung von Freiland in Wohngebiet) zur allgemeinen Einsicht während vier Wochen aufzulegen.

ev. Bauländerweiterung im Bereich Rofangarten

Der Bürgermeister berichtet über die bisherigen Tätigkei-

ten und Vorgänge betr. die Widmungswünsche im Bereich des Gst 536. Seit Dezember 2011 ist eine Teilfläche im westlichen Bereich des Gst 536 als Wohngebiet gewidmet. Es soll nun die Baulandwidmung auf Grundlage eines geänderten Erschließungskonzeptes auf das gesamte Gst 536 ausgedehnt werden. Es wird im Gemeinderat darüber diskutiert, wie man mit dieser Angelegenheit insb. unter Berücksichtigung des Baulandmodells umgeht. Man kommt überein, dass die weitere Vorgehensweise im Bauausschuss beraten wird.

Bogensportclub Achensee – Vereinsgelände auf Gst 720/2

Der Bogensportclub Achensee hat einen Antrag betr. die Überlassung einer Teilfläche des Gst 720/2 östlich des Vereinsheimes der Fußballer in Pertisau zur Nutzung als Vereinsgelände gestellt. Sofern der Bogensportclub auch das Vereinsheim der Fußballer mitbenutzen darf, würde er sich um die Instandhaltung, Reinigung udgl. dieses Gebäudes kümmern. Die anwesenden Vereinsvertreter versichern, dass sie das Gelände allgemein zugänglich halten würden, sodass jedenfalls auch Heimische und Gäste diesen Sport ausüben könnten. Der Gemeinderat ist einstimmig mit der Überlassung einer Teilfläche des Gst 720/2 und der Mitbenutzung des Vereinsheimes einverstanden, wobei die Vertragsdetails noch geklärt werden müssen.

Frühling im Kindergarten Pertisau!



Die Frühlingszeit ist auch für die Kinder nach den langen Monaten des Winters eine spannende Zeit der Veränderung und des Neubeginns. Durch Naturbeobachtungen wollen wir die Natur und das Leben um uns herum bewusst wahrnehmen. Viel zum Entdecken gibt es in der näheren Umgebung aber

auch bei uns im Kindergarten. Gemeinsam haben wir ein Beet mit Frühlingsblumen und einen kleinen Kräutergarten bei uns im Gruppenraum angelegt. Die Kinder können das Wachstum der Pflanzen beobachten und übernehmen die Pflege und Verantwortung für diese. Zur Belohnung für all den



Fleiß können wir täglich die Jause mit unseren frischen Kräutern verfeinern. Sie schmecken nicht nur köstlich sondern versorgen uns auch mit wichtigen Nährstoffen. Es ist uns aber auch ein großes Anliegen den Kindern die heimischen Blumen und Insekten näher zu bringen und sie für dessen Schutz und

Erhalt zu sensibilisieren. Gemeinsam werden wir deshalb in unserem Garten ein Insektenhotel anbringen und ein Wildblumenbeet gestalten. Es gibt also noch jede Menge zu tun, aber wir freuen uns schon auf weitere Erfahrungen und Erlebnisse die uns der Frühling noch bringen wird!

Saisonabschluss - Sportverein Achensee

So langsam und „zack“ wie der vergangene Winter begonnen hat, umso schneller hat uns der Föhn mit seinen warmen Temperaturen ein schnelles Ende der Wintersaison 2015/16 beschert. Der SV Achensee konnte zu aller Freude, trotz der geringen Schneelage, alle geplanten Veranstaltungen und Trainings durchführen. Auch die Athleten des SV

Achensee können auf eine erfolgreiche Saison zurück blicken. 5 Athleten starten bei Weltcup, Europacup, Austria-Cup, Junioren-WM, Österr. Meisterschaften, Int. FIS-Rennen usw. und dabei stellen wir heuer 2 Meister bei den Österr. Meisterschaften: Ricarda Haaser – konnte zum Ende der Saison noch einmal ihr Können unter Beweis stel-

len. 2 Medaillen bei der ÖM und österreichische Meisterin im Riesentorlauf! Ebenfalls als Österreichischer Meister kann sich Benjamin Moser nennen, der es heuer auf 4 Medaillen bei den Junioren brachte – die Schönste jedoch, die Goldmedaille der ÖM in Saalfelden und zugleich der Tagessieg auch in der Allgemeinen Klasse Herren. Eine super Saison für unseren Langläufer der seine Saisonziele – Aufstieg in den ÖSV-B-Kader und Aufnahme zum Heeressport souverän erreichte. Unsere FIS-Rennläufer – Raphael Haaser, Lukas Sendhofer und Mario Gramshammer präsentierten sich ebenso auf nationaler und internationaler Ebene sehr gut. Raphael und Lukas konnten sich bei einigen FIS-Rennen wertvolle FIS-Punkte ergattern. Dasselbe gilt für Mario, der sich in seiner ersten FIS-Saison gute Punkte ho-

len konnte. Auch unsere Langlauf-Langdistanz-Spezialistin Petra Tanner möchten wir zu ihren vielen Stockerlplätzen gratulieren, im Speziellen aber die eindrucksvolle Leistung beim WASA-Lauf. Abschließend möchte ich mich bei allen bedanken die beim Verein in irgendeiner Weise mithelfen, sei es der Ausschuss oder als Trainer, Torwart, Sponsoring usw., denn nur durch euren Einsatz läuft's beim SV Achensee rund! Ein großes Dankeschön an das gesamte Team der Rofanseilbahn, die uns bei all unseren Veranstaltungen sehr bemüht unterstützen. Ich wünsche allen einen erholsamen Sommer und unseren Athleten eine verletzungsfreie Vorbereitung für die nächste Saison. Wie immer alles Gute und vor allem „gesund bleiben“

Peter Moser/Obmann

Frühjahrskonzert der Bundesmusikkapelle Eben

Einladung zum Frühjahrskonzert der Bundesmusikkapelle Eben am 25. Mai 2016 um 20.00 Uhr im Gemeindezentrum Maurach. Ein abwechslungsreiches Musikprogramm von traditioneller, solistischer bis moderner Blasmusik und Gesangseinlagen, sowie Uraufführung des Marsches „Wien grüßt Achensee“ wird präsentiert. Ebenso mit dabei ist das Jugendorchester mit den Streichern.



Bürger Service - Termine

Mo, 30. Mai 2016, 17.00 – 18.00 Uhr
Kostenloser Amtstag von Notar Dr. Leonhard Hechenblaickner im Sitzungszimmer der Gemeinde Eben

Rechtsauskünfte zu notariellen Themen

Die Jugend der Schützengilde Eben auch bei der Österreichischen Luftgewehr Meisterschaft im Spitzenfeld



Matthias Kirchmair konnte sich bei der diesjährigen österreich. Meisterschaft, die heuer in Kufstein ausgetragen wurde, in der aufgelegt Klasse Jug I, den Titel eines österr.

Vizemeisters sichern. Er war sogar ringgleich mit dem Sieger jedoch entschied die schlechtere zweite 10er Serie gegen ihn.



Matthias Kirchmair



David Prantl

Als Draufgabe konnte er sich auch noch eine Bronzemedaille in der Mannschaftswertung sichern. Ebenfalls in der Mann-

schaftswertung, jedoch bei den stehend frei Schützen Jug II, konnte sich David Prantl einen österr. Vizemeister erkämpfen.

Die Gemeinde Eben gratuliert

Die Gemeinde Eben am Achensee wünscht der Jubilarin nochmals alles Gute und weiterhin viel Gesundheit und Freude im Kreise ihrer Familie.



v.l. Bgm.-Stv. Josef Rieser, Petra Kronberger (80. Geburtstag), Bgm. Josef Hausberger

Skitage der Volksschule Eben



Raus aus der Schule und rauf auf die Piste – hieß es im März 4 Tage lang für die Volksschule Eben a. A. Dank der großzügigen Unterstützung konnten wir heuer vier tolle Tage am Rofan verbringen. Durch gut ausgebildete Skilehrer konnten alle ihre Fahrkünste bei tollen Pistenverhältnissen verbes-

sern. Sowohl alle Schüler/innen, als auch die Lehrpersonen genossen diese Tage auf der Piste. Die Volksschule Eben bedankt sich recht herzlich bei WW Sport Wörndle, besonders bei Walter Wörndle, bei der Rofanseilbahn, beim Berggasthof Rofan und bei der Erfurter Hütte.

Großzügige Unterstützung des FC Achensee durch die Achenseeschifffahrt



Der FC Achensee möchte sich auf diesem Wege für die äußerst großzügige Unterstützung bei der Achenseeschifffahrt bedanken.

Insbesondere gilt der Dank Frau Daniela Neuhauser und Herrn Albert Bichler, welche immer wieder ein offenes Ohr haben, wenn es um die Förderung unseres Vereins geht.

Heimspiele FC Achensee

Fußballarena Buchau

- U10 Sa, 21.05.2016, 12.15 Uhr
SPG Achental : Weerberg
- U12 Sa, 21.05.2016, 13.45 Uhr
SPG Achental : Münster
- U16 Sa, 21.05.2016, 15.30 Uhr
SPG Achental : SPG Rinn/Tulfes
- KM Sa, 21.05.2016, 18.00 Uhr
Achensee : SPG Hopfgarten/Itter
- KM Do, 26.05.2016, 17.30 Uhr - Achensee : Fritzens
- U9 Fr, 27.05.2016, 17.30 Uhr
SPG Achental : Alpbach

Fußballplatz Achenkirch

- U9 Sa, 07.05.2016, 11.30 Uhr
SPG Achental : Kolsass/Weer
- U13 Sa, 07.05.2016, 12.45 Uhr
SPG Achental : Schwaz
- U13 Sa, 28.05.2016, 14.45 Uhr
SPG Achental : Hall

Nachwuchssportler im Landeskader Tirol



hinten v.l. David Herold, Tobias Gruber, Sarah Gruber, Peter Neuner, Hannes Kircher, Julia Rieser
vorne v.l. Lucas Pockstaller, Larissa Neuner, Janin Neuner, Lisa Kircher, Maria Jaud

Am 2. und 3. April fanden die Int. Belluno Open in Italien mit 795 Teilnehmern auf 8 Kampfflächen statt. Für den Taekwondo-Verein-Achensee war es eine große Ehre, dass 9 Nachwuchssportler vom Landeszentrum Tirol eingeladen worden waren, im

Team Tirol zu starten.

Das LZ Tirol startete mit insgesamt 55 Kämpfen aus den Vereinen TWS Innsbruck, Taekwondo Center Rum, Steinach, Wattens, Kössen, Söll und Fieberbrunn sowie Taekwondo Verein Achensee.



Der Tiroler Nachwuchs, setzte sich hervorragend in Szene: Er konnte bereits erfolgreich international mitkämpfen und sich in der Mannschaftswertung den 3. Platz sichern. Die erfahrenen Senioren und Junioren belegten den 1. Platz und ließen die 74 anderen Vereine hinter sich.

1. Platz – Goldmedaille

Larissa Neuner
Lisa Kircher
Hannes Kircher

2. Platz – Silbermedaille

Maria Jaud
David Herold
Tobias Gruber

3. Platz – Bronzemedaille

Sarah Gruber
Julia Rieser

Standesfälle

Die Gemeinde Eben gratuliert

Geburten

Tina Keiler

Geburtstage

50 Jahre

Andrea Kirchmair
Stephan Leithner
Jadranka Vukelic
Rita Rabensteiner

60 Jahre

Milan Momic
Kalina Sandeva
Milica Milosavljevic

70 Jahre

Aloisia Rupprechter

Silberne Hochzeit

Barbara und Markus
Albrecht

Goldene Hochzeit

Martha und Alois Mayr

Wir gedenken unserem Verstorbenen

Nikolaus Astl im 97. Lj.

Sollten Sie mit einer namentlichen Erwähnung des Geburtstags- oder Hochzeitsjubiläums im Achenseer Hoangascht nicht einverstanden sein, bitten wir Sie um rechtzeitige kurze telefonische Verständigung im Gemeindeamt (05243/5202-10).

Historische Entwicklung der Einwohnerzahlen von Eben

Mit Sicherheit gibt es im Achenseegebiet eine weit in die Frühzeit zurückreichende Dauerbesiedlung, allerdings in bescheidenem Umfang. Aufzeichnungen über eine dauerhafte Besiedlung des Gemeindegebietes von Eben kennt man erst ab dem Jahr 1312. Im Inntaler Steuerbuch 1312 finden sich in Eben gerade einmal 15 Häuser. Nach 1800 gab es schon recht gute Volkszählungen. Ab 1869 kann man auf österreichweite Volkszählungen zurückgreifen.

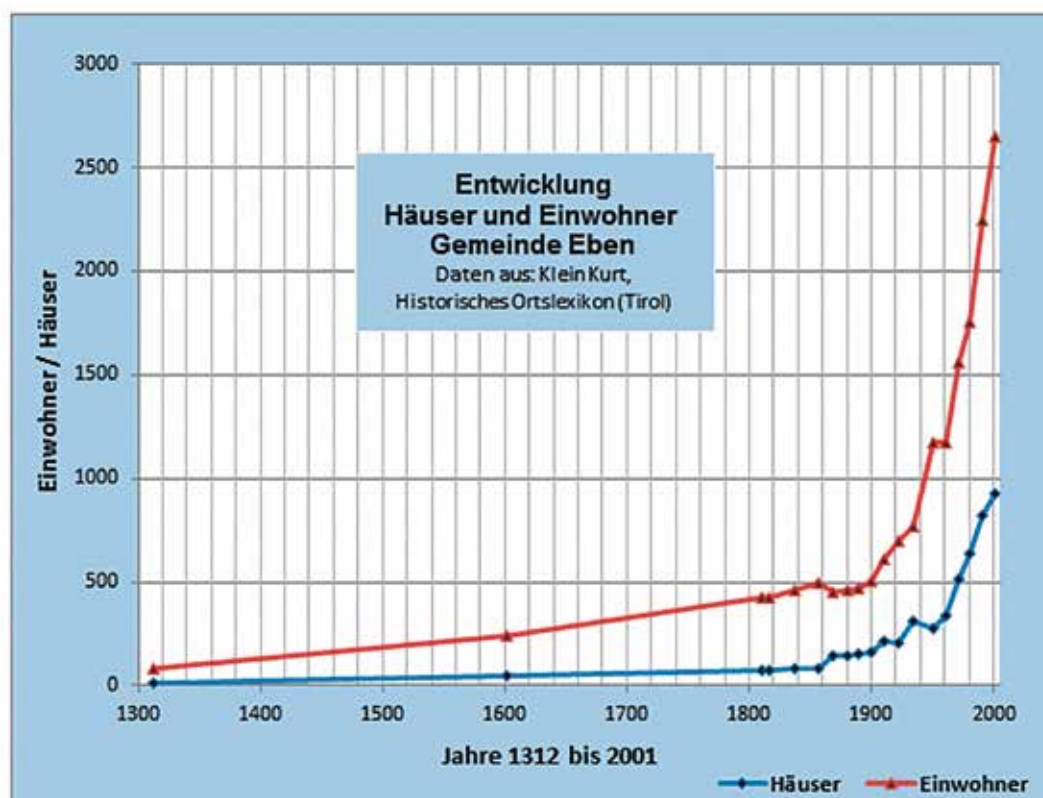
Lukas Tolpeit im Jahr 1858: „Auf den 40 Almen sind im Sommer um die 200 Personen beschäftigt“. In Vergleich dazu gab es zur selben Zeit ca. 80 Häuser und rund 500 ganzjährige Einwohner in der Gemeinde. Die Forstwirtschaft zog auch viele Holz-

knechte aus der Umgebung an. Der Tourismus brachte, beginnend in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts, eine steigende Anzahl an saisonalen Arbeitskräften.

Chronik Eben –
Johann Walser

Wenn man das Diagramm betrachtet sieht man in ersten 600 Jahren eine langsam steigende Anzahl an Häusern und Einwohnern. Ab dem Jahr 1900 wird die 500 Einwohner Marke durchbrochen. Ziemlich genau um 1950 gibt es schon 1000 Einwohner. Im Jahr 2000 wohnen schon deutlich mehr als 2000 Personen in Eben.

Neben der ansässigen Bevölkerung gab es in unserer Gemeinde seit jeher eine relativ große Zahl saisonal Anwesender. Die Almwirtschaft brachte und bringt noch, jeden Sommer gar nicht wenige Arbeitskräfte aus der Umgebung. So schreibt Kurat



Gemeindeentwicklungsprozess abgeschlossen

Berichtübergabe und Präsentation der Ergebnisse in Eben a.A.

Gemeinsam mit der Communalp GmbH und den BürgerInnen von Eben am Achensee wurde vor 3 Jahren der Gemeindeentwicklungsprozess gestartet. Nach einer öffentlichen Gemeinderatsitzung, in der die BürgerInnen Ihre Ideen im Rahmen der acht Daseinsgrundfunktionen einbringen konnten, wurde ein Maßnahmenkatalog erstellt.

Anschließend wurden die Maßnahmen gebündelt und zu Projekten zusammengefasst. Dabei ergab sich in Eben am Achensee der Bedarf, zum Thema Wohnen, noch weitere BürgerInnen-Meinungen einzuholen um den notwendigen Wohnraum genauer zu definieren. Im Rahmen eines Workshops wurden die wichtigsten Themen diskutiert und gemeinsam mit den Architekturbüros Wurzer ZT und columbosnext wurde eine bedarfsorientierte Wohnraumplanung ausgearbeitet.

Am 24.02.2016 wurde der Gemeinde



Übergabe des Berichtes von Walter Peer, communalp GmbH, an Bgm. Josef Hausberger

der aus diesem Gesamtprozess entstandene Bericht in Buchform überreicht. Zudem wurden die Ergebnisse der Architekten aus dem Projekt „Wohnen.Neu entwickeln“ den BürgerInnen präsentiert. Damit ist der Grundstein für die nun folgende Projektumsetzung ge-



Der Bericht wurde den Gemeinderäten und Gemeindebürgern präsentiert.

legt und die Gemeinde hat das Rüstzeug in der Hand in den nächsten Jahren, die Projekte abzuarbeiten und umzusetzen.

Nähere Informationen unter communalp.at oder direkt bei der Gemeinde Eben am Achensee.

Bautätigkeiten in der Gemeinde Eben am Achensee



Verlegung einer neuen Wasserleitung und eines Lichtwellenleiterkabels im Bereich der Dorfstraße vom Moser's Hotel bis zum Jodlerwirt.



Sanierung bzw. Errichtung einer neuen Steinschichtung an der Seeuferstraße, da diese hinterspült wurde und teilweise Richtung See abgebrochen ist.



Felssicherungsarbeiten oberhalb des Tunnels, daher ist in diesem Bereich die Straße gesperrt, Radfahrer dürfen durch den Tunnel fahren.



Gemeinde Steinberg

Osterfrühstück im Kindergarten



Heuer haben die Kindergartenkinder zum Osterfrühstück eingeladen.

Die Tische waren wunderbar gedeckt und es hat vorzüglich geschmeckt. Der Einladung gefolgt sind die Schüler der Volksschule und einige wichtige Persönlichkeiten des Hauses.

Beim anschließenden gemeinsamen „freien Spiel“

hätten die Kinder beinahe den Osterhasen vergessen. Der hat inzwischen seine Nester rund ums neue Dorfhäus versteckt. Bei bestem Frühlingswetter fand die aufregende Suche dann doch statt und alle Körbchen wurden entdeckt. Nachstöbern zwecklos.

Vielen Dank lieber Osterhase und vielen Dank dem Kindergarten-Team.

Jahreshauptversammlung Seniorenbund Steinberg

Obmann Bgm. Helmut Margreiter konnte zur Jahreshauptversammlung rund 35 Mitglieder im neuen Dorfhaus begrüßen.

Höhepunkte im abgelaufenen Vereinsjahr waren der Frühlingsausflug zu den Swarovski Kristallwelten in Wattens, der Herbstausflug zur „highline 179“ in Reutte sowie die Fahrt nach Südtirol zum Törggelen im November. Großen Anklang fanden auch die Seniorennachmittage auf der Silberwaldhütte, wo mit viel Spaß und Gelächter Karten gespielt wurde.

Im Rahmen der Jahreshauptversammlung wurden folgende langjährige Mitglieder geehrt:

Für 5 Jahre: Brunhilde Margreiter; 10 Jahre: Rosa Auer; 15 Jahre: Hilda Rupprechter; 20 Jahre: Johann Ascher, Johann Kühlechner und Josef



v.l. Josef Rupprechter, Johann Ascher, Johann Kühlechner, Rosa Auer, Hilda Rupprechter, Brunhilde Margreiter, Obmann Bgm. Helmut Margreiter

Rupprechter. Ein herzliches Vergelt's Gott an alle Mitglieder für die Treue zum Steinberger Seniorenbund und für das taktische Mitmachen bei allen Aktivitäten.

Die Jahreshauptversammlung wurde mit der großen Geburtstagsfeier für alle Geburtstagskinder, die zwischen dem 20.11.2015 und 31.3.2016 ihren Geburtstag feiern konnten, abgerundet.

Alle genossen die Geburtstagskaffeejause mit den köstlichen Dorfhauskuchen. Bei regem Hoangascht und Kartenspiel klang der Nachmittag in geselliger Runde aus.

WSV Steinberg am Rofan - Volksbiathlon



Am Sonntag den 13. März 2016 war es soweit – der WSV Steinberg veranstaltete gemeinsam mit dem Ex-Olympiamedaillengewinner Ernst Reiter den ersten VOLKSBIATHLON in Steinberg.

Es war für alle Beteiligten ein super toller, einmaliger Wettbewerb. Die Vorbereitungen waren top, die Stimmung super, die Teams hochmotiviert und für alle einfach ein unvergesslicher Tag. Nicht zuletzt ist diese tolle Veranstaltung Ernst Reiter Sport Performance zu verdanken, dem wir hiermit ein ganz herzliches Dankeschön sagen wollen!

Alle Dreier-Teams gaben ihr Bestes. Am Schießstand lag Glück und Pech oft-

mals ganz knapp nebeneinander. Die Belastung der Laufrunde hatten doch viele unterschätzt. Da spielte der erhöhte Puls einigen einen gehörigen Streich. Viele Schüsse verfehlten ihr Ziel. Die Fehlschüsse mussten durch Strafrunden kompensiert werden. Nachdem alle TeilnehmerInnen viel Schweiß auf der Laufstrecke und Strafrunde gelassen hatten, gab es am Ende nur strahlende Gesichter und ein Endergebnis:

Siegerteam: Miriam Moser, Richard Huber, Reinhard Thumer; 2. Platz: Florian Lengauer, Marco Huber, Michael Rupprechter und 3. Platz: Mathias Messner, Erwin Messner, Tobias Hintner.



Palmsonntag



Am 20. März 2016 wurden traditionell die Palmstangen und Palmbüsche geweiht. Bei guter Witterung konnte dies bei der Lourdes-Marien-Grotte vor der Kirche von Pater Thomas durchgeführt werden. Anschließend wurde die hl. Messe in der Pfarrkirche mit Volksgesang und Orgelbegleitung würdig gefeiert. Nach der Messe trugen alle stolz ihre geweihten Palmzweige nach Hause, die nun Haus, Hof und Felder vor Unglück und Unwetter beschützen sollen.

Veranstaltungen Mai 2016

- Sa, 30.04.** **Einfach mal... Golfen - Tag der offenen Tür im Posthotel Alpengolf Achenkirch** | 11.00 bis 16.00 Uhr | Willkommen in der Welt des Golfens – Reinschnuppern und gleich ausprobieren: Begrüßungsdrink & Fingerfood, Exklusiv-Schläger-Tests von „Callaway“, Abschlagen auf der Driving Range, Chippen & Putten mit Putting-Contest, Alpengolfplatz mit Golfcarts erkunden, Platzreife-Kurs-Buchung am Tag der offenen Tür inkludiert Mitgliedschaft für die kommende Saison.
-
- Sa, 30.04.** **Saisonstart der Achenseeschifffahrt** | www.tirol-schifffahrt.at
- Sa, 30.04./ So, 01.05.** **Maieinblasen der Bundesmusikkapelle Eben** | Zum Saisonauftakt wird die BMK Eben in bestimmten Ortsteilen von Maurach und Pertisau mit ihren flotten Märschen und Weisen aufmarschieren. Beginn 30.04. um 17.00 Uhr und am 01.05. um 08.00 Uhr.
- So, 01.05.** **Saisonstart der Achensee Dampf-Zahradbahn** | www.achenseebahn.at
- So, 01.05.** **Maifest der Schützenkompanie Eben** | ab 10.00 Uhr | Gemeindezentrum Maurach | Eintritt frei!
- So, 01.05.** **Maifest der Landjugend Wiesing** | ab 11.00 Uhr | Musikpavillon in Wiesing | Eintritt frei!
- So, 01.05.** **Saisonstart des Heimatmuseums „Sixenhof“ in Achenkirch** | www.sixenhof.at
- So, 01.05.** **Saisonstart Notburga Museum in Eben** | 15.00 bis 19.00 Uhr | Eintritt frei!
- So, 01.05.** **Maifest mit Maibaumaufstellen und Frühschoppen der Landjugend Achenkirch** | ab 11.00 Uhr | Heimatmuseum Sixenhof in Achenkirch | Für Speis und Trank ist gesorgt. | Eintritt frei!
-
- So, 01.05.** **Saisonstart Minigolf Maurach** | nähere Informationen bei Max Harb Tel. 0676/7358926
- ab Mo, 02.05.** **Wanderprogramm Achensee** | nähere Infos siehe www.achensee.com
- Mo, 02./ 30.05.** **Handarbeitsnachmittag** | 14.00 Uhr | Volksschule Achenkirch - Eingang Bücherei | Ein gemütlicher Nachmittag mit Handarbeit sowie Kaffee und Kuchen. | Nähere Infos bei Waltraud Schrattenthaler Tel. 05246/6304
- Mi, 04.05.** **Pilgertagesdienst und feierliche Maiaendacht** | 15.00 Uhr | St. Notburgakirche in Eben
- Mi, 04.05.** **Handarbeits- und Kreativtreff** | 19.30 Uhr | Kirchenwirt in Eben | Jeder bringt einfach sein eigenes Projekt mit, egal ob gehäkelt, gestrickt, gewebt,... wird! Du wolltest schon immer selber z.B. eine Mütze stricken, weißt aber nicht wie oder verstehst die Anleitung nicht? Besorge dir das gewünschte Material und komm vorbei! Gerne sind auch Anfänger willkommen, wir versuchen mit Rat und Tat zur Seite zu stehen!
- Mi, 04.05.** **Brauhaus Clubbing** | 20.15 Uhr | Langlaufstüberl in Pertisau | Clubbing in der einzigen Brauerei am Achensee | Live on Stage DJ C-Rock, fresh. Dachs. Specials: 2 Floors. Freies Bierzapfen und Frizzante aus der Golden Badewanne bis 22.15 Uhr | Eintritt: EUR 9,90
-
- 04./11./25.05.** **Schaubacken in der Bäckerei Adler in Achenkirch** | 14.30 bis 16.30 Uhr | Infos unter Tel. 05246/6202
- 05./20.05.** **Steinadlerführung des Naturpark Karwendel** | nähere Infos siehe Seite 5
- 06./13./ 20./27.05.** **Backen im Holzofen - Bäckerei Adler in Achenkirch** | 9.00 - 12.00 Uhr | Bäckermeister Alexander Adler wird im Holzbackofen frisches Holzofenbrot, Brezen und frische Vinschgerl backen | Die Bäckerei Adler ist mit ihrem Holzofen auch Mobil und kann für Feste und Feiern gebucht werden - Infos unter Tel. 05246/6202
- Sa, 07.05.** **Öffentliches Abschlusskonzert im Rahmen der Eva Lind Musikakademie - Meisterklasse 2/2016** | 20.00 Uhr | Hotel DAS KRONTHALER ****S in Achenkirch | Eintritt frei! | Reservierung erforderlich unter Tel. 05246/6389
- Sa, 07.05.** **Musikalischer Frühlingsspaziergang mit dem Münchner Knabenchor** | ab 11.00 Uhr | Heimatmuseum Sixenhof in Achenkirch | Eintritt frei! | Bei Schlechtwetter findet das Konzert auf der Veranda des Landgasthofes Fischerwirt statt.
- Sa, 07.05.** **Frühjahrs-, Wunsch- und Muttertagskonzert der Bundesmusikkapelle Achenkirch** | 20.00 Uhr | Mehrzweckhalle in Achenkirch
- Sa, 07.05.** **Muttertagskonzert** | 20.00 Uhr | Gemeindesaal in Wiesing
- 12. - 14.05.** **achensee.literatur** | nähere Infos siehe Seite 3
- Do, 12.05.** **Volkstanz mit Kaspar Schreder** | ab 20.00 Uhr | Gemeindesaal in Wiesing | EUR 4,- Unkostenbeitrag
- Fr, 13.05.** **Volksmusikabend mit den MusikschülerInnen und LehrerInnen der Landesmusikschule Jenbach-Achental** | ab 19.00 Uhr | Festhalle in Steinberg am Rofan
- Sa, 14.05.** **Johannes Prozession in Wiesing** | 18.00 Uhr | Hl. Messe in der Pfarrkirche Wiesing, anschließend findet die Prozession statt
- 15./29.05.** **Frühschoppen auf der Gaisalm** | 11.00 bis 14.00 Uhr | mit der 6-Mann-Gruppe „Tanzig“ - innovativ und traditionell, eine richtige „tanzl-Musik“ | Eintritt frei
- Di, 17.05.** **Frühlingserwachen im Naturpark Karwendel - Geführte Wanderung** | 9.30 - 16.00 Uhr | Moosenalmrunde in Achenkirch | Treffpunkt: Parkplatz Christlumlifte, Achenkirch
-
- 19. - 22.05.** **Achensee Laufopening** | nähere Infos www.achensee.com
- Do, 19.05.** **Gemütlicher Abend im „Waschsalon“ des Kulturvereins Achenkirch** | 19.00 Uhr | Altes Widum in Achenkirch
- Fr, 20.05.** **Frühlingserwachen im Naturpark Karwendel - Geführte Wanderung** | 8.30 - 16.00 Uhr | Steinadlertour auf den Feilkopf (Pertisau) | Treffpunkt: Parkplatz Karwendeltäler (Mautstelle)
- So, 22.05.** **Ausstellungseröffnung „die Heiligen von Tirol“** | 10.30 Uhr | Dreifaltigkeitskirche in Pertisau | Dr. Spötl aus Hall in Tirol als Initiator der Ausstellung „die Heiligen von Tirol“ wird seine Ausstellung im Anschluss an die heilige Messe eröffnen. Diese Ausstellung kann bis Ende Juli in der Pfarrkirche Pertisau bewundert werden.
- Mi, 25.05.** **Frühjahrs- und Eröffnungskonzert der Bundesmusikkapelle Eben** | ab 20.00 Uhr | Gemeindezentrum Maurach | nähere Infos siehe Seite 11
- Do, 26.05.** **Gottesdienst und Fronleichnam Prozession** in der Pfarrkirche Achenkirch, in der St. Notburgakirche in Eben, in der Pfarrkirche St. Lambert in Steinberg um 09.00 Uhr und in der Pfarrkirche Wiesing um 08.30 Uhr
- 26. - 29.05.** **41. Internationale Österreichische Rotary Golfmeisterschaften** | Golf- und Landclub Achensee in Pertisau | Infos unter www.golfclub-achensee.at oder www.rotary-golf.at
- Sa, 28.05.** **Festkonzert der Bundesmusikkapelle Steinberg** | ab 20.15 Uhr | Festhalle Steinberg am Rofan
- Sa, 28.05.** **Tanzworkshop mit Profitänzerin Julia Burghardt (Dancing Stars Teilnehmerin)** | Die Profitänzerin wird euch in die Tanz-Welt schnuppern lassen. Ob Cha Cha Cha, Rumba, ... oder doch ein klassischer Walzer, alles kann unter fachlicher Anleitung einen Nachmittag lang (ab 14.00 Uhr) in der NMS-Achensee ausprobiert und geübt werden. Um 19.00 Uhr wird dann das Gelernte im Rahmen eines stilvollen Abends im Hotel Rieser in Pertisau mit einem schönen 4-Gang-Menü und anschließender musikalischer Unterhaltung umgesetzt. | Kosten: 1 Nachmittag zu 3 Std. und 1 Tanzabend mit Dinner EUR 65,- (exkl. Getränke)